

Staufer Kurier

Amtsblatt
der Stadt
Waiblingen



Nummer 33 33. Jahrgang CMYK +

Donnerstag, 13. August 2009

Noch bis 18. August

Eintritt frei in Galerie Stihl Waiblingen

Auch in diesem Sommer gibt es ein besonderes Ferienangebot der Stadt Waiblingen für Kunstinteressierte: insgesamt zehn Tage und jetzt noch bis einschließlich 18. August 2009 ist der Eintritt in die aktuelle Ausstellung „Kunst = Leben. John Cage“ in der Galerie Stihl Waiblingen frei.

Etwas 4 500 Besucher haben die Werkchau bisher gesehen und mit ihren anregenden Diskussionen gezeigt, dass Kunst und Leben sich bereits um die Ausstellung verbunden haben. Eine um die Galerie kreisende Klanginstallation, essbare Zeichnungen und ein mit Schrauben und Einmach-Gummiringen präparierter Flügel – den Besucher erwartet eine ungewöhnliche künstlerische Mischung.



Was haben eigentlich Einmach-Gummiringe an einem Flügel verloren?
Foto: Archiv: Öffentlichkeitsarbeit

Die Ausstellung „Kunst = Leben. John Cage“ versteht sich als Werkschau und zeigt den Künstler als radikalen Neuerer in der Welt der Musik, der Bildenden Kunst sowie von Tanz und Theater. Der Schwerpunkt der Ausstellung liegt auf den visuellen Arbeiten des vor allem als Komponist der Avantgarde weltweit bekannten Künstlers. Ganz im Geist von John Cage wird die Ausstellung Anfang September mit neuen Exponaten noch einmal den Blick des Besuchers erweitern und weitere Aspekte von John Cages Arbeit einführen. Im Austausch zu der Serie „On The Surface“ werden seltene Arbeiten wie die bekannten „Strings“ und grafische Notationen, die in Vorbereitung des Cello-Stücks „One8“ entstanden sind, zu sehen sein.

Besucher aus ganz Europa stehen im Gästebuch

Einträge von Besuchern aus Paris, Ljubljana, Hamburg, Berlin und München im Gästebuch der Galerie zeigen, dass die Ausstellung weit über die Region hinaus Beachtung findet. Während ein Besucher die Ausstellung als „großartiges und inspirierendes Labor“ empfand, regte „die Sprachlosigkeit über John Cage“ andere „zu einem intensiven Gespräch an“. Besonderen Anklang fanden auch die zahlreichen Begleitveranstaltungen, die unter dem Titel „A John Cage Celebration“ im Juni und Juli 2009 Kunstinteressierte anlockten und John Cages spartenübergreifendes Arbeiten verdeutlichten. Rund 900 Gäste tauchten bei den Konzerten, Vorträgen und Tanzveranstaltungen in die Welt John Cages ein.

Weitere Führungsangebote und Zusatzveranstaltungen

Auch für die verbleibende Ausstellungs-dauer gibt es noch eine Reihe von Führungen und Zusatzveranstaltungen. So finden regelmäßig sonntags um 11 Uhr und um 15 Uhr öffentliche Führungen statt, außerdem am Donnerstag, 10. September, um 19 Uhr. An den Samstagen, 29. August und 12. September, bietet die Galerie Stihl Waiblingen darüber hinaus jeweils um 14.30 Uhr spezielle Familienführungen an, die sich insbesondere an Kinder und deren Begleitpersonen richten.

Mit dem Gesprächskonzert „Von der Grafik zum Klang“, das am Freitag, 11. September, um 19.30 Uhr in der Galerie Stihl zu hören ist, wird das umfangreiche Begleitprogramm zur Ausstellung beendet.

Die Ausstellung „Kunst = Leben. John Cage“ ist noch bis 20. September in der Galerie Stihl Waiblingen zu sehen. Es ist die vierte Schau nach Ausstellungen mit Werken von Turner, Rembrandt und nach den „Bildergeschichten“.



Endlich Sommer – endlich Freibad-Wetter – am liebsten bis zum Ende der Ferien!

(dav) Welch ein Glück, dass in Baden-Württemberg die Sommerferien erst vor zwei Wochen begonnen haben! Das Wetter hatte sich nämlich davor nicht so recht an den offiziellen Sommerbeginn halten wollen und spulte zwischen kühlem Regenschauer, wildem Gewitter und stechender Hitze das volle Programm ab. Aber jetzt ist erst mal Sommer! Und das wollen Kleine und Große vor allem in den Freibädern genießen können, und bis Mitte September bleibt ja noch reichlich Zeit, das ausführlich zu tun. Die Besucherzahlen für die beiden Waiblinger Frei-

bäder machen es deutlich, dass die Temperaturen seit der Eröffnung der Freiluft-Badesaison am 1. Mai 2009 gegenüber denen im Vorjahr noch ein bißchen höher sein könnten – doch die Prognose sieht ganz gut aus. Bisher wurden bis einschließlich 10. August 97 041 Besucher im Freibad in der Schorndorfer Straße gezählt – im vergangenen Jahr waren es im gleichen Zeitraum 98 375 Besucher. Das Bittenfelder Freibad haben in dieser Saison seither 52 318 Personen besucht – im vergleichbaren Zeitraum 2008 waren es schon 59 025 Besucher. Fotos: David

Konjunkturprogramm II des Bundes läuft auch in Waiblingen an

2,3 Millionen Euro für die „Bildung“

(dav) Das Konjunkturprogramm II des Bundes, mit dem nicht zuletzt der lahmenden Konjunktur auf die Beine geholfen werden soll, zeitigt auch in Waiblingen Wirkung. In zwei Kindergärten ist dieser Tage damit begonnen worden, die Gebäude in energetischer Hinsicht „in Schwung zu bringen“: im Kindergarten Salierstraße auf der Korber Höhe und im Evangelischen Kindergarten am Danziger Platz. Und auch der Katholische Kindergarten St. Raphael ist noch im August an der Reihe. Weitere Projekte folgen im Frühjahr 2010.

Insgesamt sechs Kindergärten und drei Schulen in der Stadt können sich freuen: mehr als 2,3 Millionen Euro Gelder aus dem Konjunkturprogramm II des Bundes fließen als „Bildungspauschale“ vor allem in Sanierungen im energetischen Bereich. „Durch eine schnelle und gezielte Investition der Mittel vor Ort soll die Konjunktur belebt und Arbeitsplätze gesichert werden“, hatte Regierungspräsident Johannes Schmalzl Anfang Juli betont, als er Oberbürgermeister Hesky die Bewilligung der Gelder persönlich überbrachte. Wie Andreas Hesky betonte, investierte die Stadt mit den Fördermitteln in Maßnahmen, die in diesem Jahr sonst nicht hätten begonnen werden können. Es handle sich um zusätzliche Investitionen für Schulen und Kindergärten, die in den Bereichen Bildung und Erziehung sowie Umweltschutz gut angelegt seien. Auch für die kirchlichen Maßnahmen gelte, dass die Bauarbeiten ohne die Förderung des Bundes nicht möglich gewesen wären.

Aus den Mitteln der so genannten „Bildungspauschale“ erhält Waiblingen 2 351 517 Euro, die in energetische Sanierungsmaßnahmen an jeweils drei städtischen und kirchlichen Kindertagesstätten sowie an zwei Schulen fließen. Der Eigenanteil der Stadt liegt bei knapp 781 000 Euro.

Und dort wird umgebaut:

- Kindergarten Salierstraße 44, energetische Sanierung von Dach, Fenster und Fassade,

292 500 Euro; Anteil der Stadt: 97 500 Euro. Arbeiten begonnen.

- Kindergarten Bangertstraße, energetische Sanierung Dach, Fassade und Fenster, 181 500 Euro; Anteil der Stadt: 60 500 Euro. Start am 1. Juni 2010.

- Kindergarten Obsthalle, Beinstein, energetische Sanierungen Dach/Dachfenster, 249 000 Euro; Anteil der Stadt: 83 320 Euro. Start am 1. April 2010.

- Friedenschule Neustadt, Grundschule, Fenstererneuerung, 91 500 Euro; Anteil der Stadt: 30 500 Euro. Start am 1. März 2010.

- Salier-Gymnasium und Salier-Realschule, energetische Dachsanierung, Erneuerung Oberlichter Aula und Fachräume, Fassadenerneuerung, 983 849 Euro; Anteil der Stadt: 327 951 Euro. Start am 1. März 2010.

- Ev. Kindergarten Danziger Platz 32, energetische Sanierung des städtischen Gebäudeteils, 61 582 Euro; Anteil der Stadt: 20 528 Euro. Arbeiten begonnen.

- Ev. Kindergarten Danziger Platz 32, Ev. Kirchengemeinde, energetische Sanierung des Gebäudeteils der Kirchengemeinde, 99 960 Euro; Anteil der Stadt: 33 320 Euro. Arbeiten begonnen.

- Kath. Kindergarten St. Raphael, Kath. Kirchengemeinde, energetische Sanierung des Kindergartens und Anbau zur Schaffung von zusätzlichen U3-Kita-Plätzen, 382 109 Euro; Anteil der Stadt: 127 370 Euro. Start am 15. August 2009.



Auch der Kindergarten Salierstraße auf der Korber Höhe gehört ins Konjunkturprogramm II, das in Waiblingen im Bereich Bildung und Erziehung angewandt wird; die energetische Sanierung der jeweiligen Gebäude steht dabei im Vordergrund. Im Kindergarten Salierstraße wird derzeit aber über das Programm hinaus auch der Kleinkindbereich ausgedehnt – der Gemeinderat hatte Mitte Juli den entsprechenden Beschluss zum An- und Umbau gefasst. Künftig ist dort auch das Mittagessen möglich.
Foto: David

„Energietag Baden-Württemberg“

Waiblingen ist dabei

Die Stadt Waiblingen beteiligt sich auch am dritten „Energietag Baden-Württemberg“. Unter dem Motto „Unser Klima schützen“ informieren am Samstag, 19. September 2009, von 9 Uhr bis 14 Uhr auf dem Rathausplatz die Abteilung Umwelt im Baudezernat, die Stadtwerke Waiblingen, die Kreishandwerkerschaft, die Energieagentur Rems-Murr und andere Einrichtungen über die Themen „Energiesparen“ und „Erneuerbare Energien“. Auskunft gibt Klaus Läßle, Leiter der Abteilung Umwelt, unter Telefon 07151 50014-45, E-Mail klaus.laepple@waiblingen.de. Der Energietag Baden-Württemberg ist eine Initiative der baden-württembergischen Ministerien für Umwelt und Wirtschaft unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Günther Oettinger. Seit dem Start im Jahr 2007 obliegt die Projektleitung und Umsetzung dem im Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg angesiedelten Informationszentrum Energie.

In Tiefgaragen und auf Parkplätzen

Nachts kostet's in den Ferien nur einen Euro

In der Waiblinger Marktgarage, in der Tiefgarage am Alten Postplatz und in derjenigen des Bürgerzentrums können Autos während der Sommerferien, also noch bis einschließlich 13. September 2009, von 19 Uhr bis 8 Uhr für pauschal einen Euro abgestellt werden, das teilt die Parkierungsgesellschaft Waiblingen mit. Mit dieser neuen Aktion, einem befristeten einmaligen Sondertarif, sollen die Tiefgaragen rings um die historische Altstadt vor allem von sommerlichen „Nachtschwärmern“, die in der City nicht selten umsonst auf der Suche nach einem „Openair-Stellplatz“ sind, stärker genutzt werden. Die erste halbe Stunde Parken ist in allen genannten Parkhäusern und auf allen von der Parkierungs-GmbH bewirtschafteten Parkplätzen ohnehin gebührenfrei („Brötchentaste“), die zweite angefangene halbe Stunde kostet dann – bis 8 Uhr – einen Euro.

Stadträtinnen und Stadträte haben das Wort

CDU

Herzlichen Dank für Ihre Zustimmung und Ihr Vertrauen, welches Sie mir bei der Kommunalwahl entgegengebracht haben. Mit einem Zitat des Oberbürgermeisters Andreas Hesky bei der Verabschiedung der scheidenden Räte möchte ich meinen ersten Artikel beginnen: „Nie die Bodenhaftung verlieren“. Dies trifft nicht nur auf uns, die von Ihnen gewählten Stadträtinnen und Stadträte, sondern auch im Besonderen auf unsere Kommune und somit die Stadtverwaltung zu. Im Zuge eines geringeren Steueraufkommens für die Gemeinden werden die kommenden Monate und Jahre nicht leicht werden.

Das Wort des Jahres, die „Krise“, möchte ich hier nicht ausgiebig strapazieren, dies wurde in der vergangenen Zeit vielfach von Politikern, Wirtschaftsfachleuten und selbsternannten Spezialisten getan, vielmehr werden wir, als Ihre Vertreter im Gemeinderat, nach wirtschaftlichen und sozialen Gesichtspunkten, Projekte und Vorhaben kritisch diskutieren und beleuchten. Schon begonnene Projekte wie z. Bsp. die neue Ortsmitte von Hohenacker müssen schnellstmöglich fertiggestellt werden, so dass die örtliche Lebensmittelversorgung gewährleistet und auf die Zukunft hin gesichert ist. In diesem Zuge hoffe ich, dass mit dem Aufheben des bisherigen Lebensmittelmarktes in der Ortsmitte zum Ende Oktober 2009 die Händler, Bäcker, Metzger und Bauernläden vor Ort diesen Part übernehmen können.

Ich freue mich, für Sie in der kommenden Legislaturperiode die Geschichte unserer Stadt mitgestalten zu dürfen, für ein lebenswertes Zusammenleben in unserer jungen Stadt in alten Mauern. – Im Internet: www.cdu-waiblingen.de. Wolfgang Bechtel

SPD

Liebe Waiblingerinnen und liebe Waiblinger,

ganz herzlich möchte ich mich an dieser Stelle bei Ihnen dafür bedanken, dass Sie in doch vergleichsweise hoher Zahl zur Wahl gegangen sind. Und ganz besonders möchte ich Ihnen für Ihr Vertrauen danken, das Sie durch Ihre Stimme bei der Kommunalwahl der SPD und auch mir persönlich entgegen gebracht haben.

Wir sind nun mit vier Frauen und vier Männern in unserer Fraktion hervorragend für alle, das Leben in der Stadt und ihren Ortschaften betreffenden Fragen aufgestellt und wir werden uns mit großem Engagement und ganzer Kraft den Herausforderungen der kommenden Jahre stellen.

Ich persönlich wünsche mir als demokratische Basis für meine Arbeit im Gemeinderat viele gute und informative Gespräche mit Ihnen. Ihre Fragen und Anregungen sind mir stets willkommen. Bitte sprechen Sie mich an!

Doch jetzt sind erst einmal Sommerferien. Pause im Alltag, nicht aber bei den Angeboten für Kinder und Kunstinteressierte in unserer Stadt. So hat die Galerie Stihl Waiblingen auch in den Ferien geöffnet. Vielleicht Gelegenheit für Sie, die sehr interessante Ausstellung über Leben, Denken und die Arbeit von John Cage zu besuchen und dabei gleich das von der Eva Mayr-Stihl Stiftung geschenkte Werk „Pavillon für Waiblingen“ des weltbekannten Künstlers Olafur Eliasson zwischen Galerie und Kunstschule zu besuchen, und eventuell gar zu begehren? Für die Kinder gibt es bei der Stadtranderholung, im Adventure Camp, im Ferienprogramm und natürlich in der Kinderspielfeld „Remsolino“ wieder vieles zu erleben. Und auch die Freibäder der Stadt locken zur Naherholung.

Ihnen jedenfalls wünsche ich herrliche und erholsame Ferien, uns allen ein schönes Sommerwetter und dann einen guten und erfolgreichen Start ins neue Schuljahr, das ja längst auch den Rhythmus der Familien markiert. – Im Internet: www.spd-waiblingen.de.

Juliane Sonntag

Amtliche Bekanntmachungen

Aufforderung zur Steuerzahlung

Am 15. August 2009 werden zur Zahlung fällig:

- die dritte Grundsteuerrate für das Jahr 2009
- die dritte Gewerbesteuervorauszahlungsrate für das Jahr 2009

1. Dieser Zahlungstermin gilt nicht für diejenigen Grundsteuerzahler, die einen Antrag auf Jahreszahlung gestellt haben. Die Höhe der Grundsteuerzahlung ist aus dem an Sie zuletzt ergangenen Grundsteuerjahresbescheid ersichtlich. Bitte beachten Sie dabei, dass die Stadt Waiblingen Jahresbescheide nur erstellt, wenn eine Änderung erfolgt ist.

Hinweis für Grundsteuerpflichtige, die ihr Grundstück in 2008 verkauft haben: Bitte beachten Sie, dass die Zahlungsverpflichtung gegenüber der Stadt so lange bestehen bleibt, bis vom Finanzamt von Amts wegen die Zurechnungsfortschreibung durchgeführt ist und die Stadt daraufhin einen Abgangsbetrag erstellen kann. Dies geschieht erfahrungsgemäß erst im Laufe des folgenden Kalenderjahres. Die zuviel entrichtete Grundsteuer wird Ihnen ohne besonderen Antrag wieder zurückerstattet.

2. Die Höhe der Gewerbesteuervorauszahlungsrate ergibt sich aus dem zuletzt ergangenen Abrechnungsbetrag oder einem nachfolgenden besonderen Vorauszahlungsbescheid.

Die Steuerpflichtigen werden an die rechtzeitige Entrichtung der Steuerzahlung erinnert. In diesem Zusammenhang wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei verspäteter Zahlung des Steuerbetrages die gesetzlichen Säumniszuschläge nach § 240 Abgaben-

ordnung (AO) angesetzt und eingezogen werden müssen.

Dazu § 240 Abs. 1 AO: Wird eine Steuer nicht bis zum Ablauf des Fälligkeitstages entrichtet, so ist für jeden angefangenen Monat der Säumnis ein Säumniszuschlag von 1 v. H. des rückständigen auf 50,- € nach unten abgerundeten Steuerbetrages zu entrichten. Gemäß § 240 Abs. 3 wird lediglich eine 3-tägige Schonfrist eingeräumt.

Die dreitägige Schonfrist gilt nur bei Überweisungen; maßgebend ist die Gutschrift auf dem Konto der Kasse. Dagegen muss bei Scheckzahlung der Scheck spätestens drei Tage vor dem Fälligkeitstermin bei der Stadt Waiblingen oder den Ortschaftsverwaltungen eingegangen sein.

Die rechtzeitige Bezahlung eines Steuerbetrags setzt voraus, dass der Zahlungseingang am Fälligkeitstag dem Konto der Kasse wertmäßig gutgeschrieben wurde.

Die Kasse bittet, ihr – soweit noch nicht erfolgt – eine Einzugsermächtigung zu erteilen. Einzahlungen können auf folgende Konten der Kasse vorgenommen werden: Bitte geben Sie Ihr Buchungszeichen an.

Kreissparkasse Waiblingen
Konto-Nr. 201 658
BLZ 602 500 10

Volksbank Rems e. G.
Konto-Nr. 403 010 004
BLZ 6029 901 10

Waiblingen, 10. August 2009
Abteilung Steuern und Abgaben

Bekanntmachung des Widerspruchsrechts

Weitergabe von Meldedaten zur Veröffentlichung von Alters- u. Ehejubilaren

Die Meldebehörde darf nach § 34 Abs. 2 des Meldegesetzes Namen, Doktorgrad, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubilaren veröffentlichen und an Presse und Rundfunk zum Zweck der Veröffentlichung übermitteln. Betroffene Personen haben das Recht, dieser Datenübermittlung zu widersprechen. Eine neue Erklärung ist nicht erforderlich, wenn bereits früher eine solche Erklärung ohne Beschränkung auf ein bestimmtes Jubiläum abgegeben worden ist.

Der Widerspruch kann schriftlich im Bürgerbüro der Stadt Waiblingen, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen, eingelegt werden. Wer von diesem Widerspruchsrecht Gebrauch machen will, wird gebeten, dies spätestens zwei Wochen vor dem Tag des Jubiläums zu tun. Ansprechpartner ist in diesen Fällen zudem Claudia Signorello (Ebene 4, Zimmer 406), ☎ 07151 5001-203, Fax -193.

Weitergabe von Meldedaten an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften

Die Meldebehörde darf nach § 30 des Meldegesetzes einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Daten ihrer Mitglieder übermitteln. Sie darf von Ehegatten, minderjährigen Kindern und Eltern minderjähriger Kinder, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, ebenfalls Daten (in geringem Umfang) übermitteln. Betroffene Personen haben das Recht, dieser Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch erstreckt sich jedoch nicht auf die Daten, die der öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft für den Zweck des Steuererhebungsrechts zu übermitteln sind.

Der Widerspruch kann schriftlich beim Bürgerbüro der Stadt Waiblingen, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen, eingelegt werden. Eine neue Erklärung ist nicht erforderlich, wenn schon früher eine solche Erklärung abgegeben worden ist. Ein Widerspruch wirkt sich dauerhaft, auch für die Folgejahre aus.

Automatisierte Melderegisterauskünfte über das Internet

Die Stadtverwaltung kann nach § 32 Abs. 1 Meldegesetz Privatpersonen Auskunft aus dem Melderegister über Familienname, Vornamen, Doktorgrad und Anschriften einzelner bestimmter Einwohnerinnen und Einwohner erteilen (einfache Melderegisterauskunft). Dies gilt auch, wenn jemand Auskunft über Daten einer Vielzahl namentlich bezeichneter Einwohnerinnen und Einwohner begehrt. Die Stadtverwaltung darf solche einfachen Melderegisterauskünfte nach § 32a Meldegesetz auch im Wege des automatisierten Datenabrufs über das Internet erteilen.

Die Einwohnerinnen und Einwohner können dieser Form der Auskunftserteilung widersprechen. Der Widerspruch kann schriftlich beim Bürgerbüro der Stadt Waiblingen, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen, eingelegt werden. Eine neue Erklärung ist nicht erforderlich, wenn bereits früher eine solche Erklärung abgegeben worden ist. Ein Widerspruch wirkt sich dauerhaft, auch für die Folgejahre aus.

Waiblingen, im August 2009
Fachbereich Bürgerdienste
Abteilung Bürgerbüro

Zwangsversteigerung

Im Weg der Zwangsvollstreckung soll am Mittwoch, 16. September 2009, um 13 Uhr im Amtsgericht Stuttgart-Bad Cannstatt, Badstraße 23, 70372 Stuttgart, Saal 2, der im Grundbuch von Waiblingen eingetragene Grundbesitz öffentlich versteigert werden.

Blatt 9461 BV Nr. 1, 37/1 000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Waiblingen, Flst. 323/1, Schmidener Straße 98, Gebäude- und Freifläche: 21 a 49 m², verbunden mit dem Sondereigentum an der im Aufteilungsplan mit Nr. 13 bezeichneten Wohnung im vierten Obergeschoss.

Blatt 9505 BV Nr. 1, 4/1 000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Waiblingen, Flst. 323/1, Schmidener Straße 98, Gebäude- und Freifläche: 21 a 49 m², verbunden mit dem Sondereigentum an dem im Aufteilungsplan mit Nr. TG 30 bezeichneten Pkw-Abstellplatz in der Tiefgarage (Vier-Zimmer-Wohnung im vierten OG, Aufzug, Wohnfläche etwa 111,4 m², Baujahr 1981).

Der Zwangsversteigerungs-Vermerk wurde am 8. Juni 2007 in das Grundbuch eingetragen. Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Abs. 5 ZVG auf 165 000 Euro für die Wohnung und auf 16 000 Euro für den TG-Platz festgesetzt. Weitere Informationen im Internet unter www.zvg.com.

Es ergehen die folgenden Aufforderungen: Ist ein Recht im Grundbuch nicht oder erst nach dem Versteigerungs-Vermerk eingetragen, muss der Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungs-Termin zum Bieten auffordert; er hat das Recht glaubhaft zu machen, wenn der Gläubiger der Anmeldung widerspricht. Andernfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungs-Erlöses erst nach dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten befriedigt.

Es ist zweckmäßig, zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche – getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten – einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann dies auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle erklären. Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundbesitzes oder des nach Paragraph 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, muss das Verfahren aufheben oder einstweilen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Andernfalls tritt für das Recht der Versteigerungserlöse an die Stelle des versteigerten Gegenstands.

Gemäß §§ 67 bis 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheitsleistung verlangt werden. Die Sicherheit ist in der Regel in Höhe von zehn Prozent des festgesetzten Verkehrswerts zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein. Einsichtnahme in Gutachten ist während der Dienstzeiten an der Infotheke des Amtsgerichts Stuttgart-Bad-Cannstatt, Badstraße 23, 70372 Stuttgart, möglich.

Stuttgart-Bad Cannstatt, 8. Juli 2009
Amtsgericht

Kommunales Kino im Traumpalast

„Der Mond und andere Liebhaber“, eine Tragikkomödie



Das Kommunale Kino Waiblingen zeigt im „Traumpalast“ in der Bahnhofstraße am Mittwoch, 2. September 2009, um 20 Uhr die deutsche Tragikkomödie „Der Mond und andere Liebhaber“. Dieses Kinomärchen erzählt die Geschichte einer leidenschaftlichen Frau, die nicht viel will, sondern einfach alles: das Gefühl, am Leben zu sein. Als ihr ehemaliger Betrieb, eine Kosmetikbude, Pleite macht, reißt Hanna Kisten voller Parfum an sich. Vom neuen Job an der Tankstelle, den stetigen Avancen von Knuti bis zur einer Reise in die Türkei handelt sie sich durchs Leben – bis sie ihrer großen Liebe begegnet. Doch Gansar ist gebunden. Hanna stürzt sich in eine Amour Fou, die sie einigen Überlebenswillen und mehrere Liter Parfum kostet. Berührend, dramaturgisch ungewöhnlich und so provokant wie mitreißend, erzählt Bernd Böhlisch in 107 Minuten ein lebhaftes und bezauberndes Kinomärchen. Katharina Thalbach in der Rolle der Hanna zeigt, dass es im Leben nicht immer um Erkenntnis geht, sondern häufig auch um Leidenschaft. Frei von zwölf Jahren an – Der Eintritt kostet fünf Euro, Karten sind im Vorverkauf unter ☎ 959280 zu bekommen.

„Urlaub ohne Kofferpacken“

Bis 18. August anmelden!

Am „Urlaub ohne Kofferpacken“ können Waiblingens ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger auch in diesem Jahr teilnehmen. Anmeldeschluss für die Stadtrand-Erholung vom 7. bis zum 11. September ist am 18. August 2009. Die Ausschreibung mit Anmeldung liegt im Rathaus, in den Ortschaftsverwaltungen und kirchlichen Einrichtungen aus. Informationen gibt's auch bei Seniorenreferent, Holger Sköries, ☎ 5001-371; bei der Diakonin Minich, ☎ 95926-18, und bei der Gemeindefreierin der Katholischen Kirchengemeinde St. Antonius, ☎ 95959-13..

Im Marienheim

„Kultur unter der Pergola“



„Kultur unter der Pergola“ im Sinnesgarten des Altenzentrums Marienheim, Am Katzenbach 50 in Waiblingen, bietet auch in den Sommermonaten 2009 wieder viel. Für die Zeit bis Oktober wurde ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, das Donnerstag-, Freitag- oder Samstagnachmittag jeweils um 15.30 Uhr zum Vorbeischaun und Genießen einlädt. Der Eintritt ist frei.

- „Die fromme Helene“ von Wilhelm Busch am Freitag, 14. August, gelesen von Ursula Sauerzapf, am Klavier Ulla Dieter.
- „Märchen bereichern unser Leben“ am Freitag, 28. August, gelesen von Sigrid Früh, am Klavier Ulla Dieter.

Stadtbücherei am Alten Postplatz

Lesung zur Kaffeezeit



In der Literatur zur Kaffeezeit liest Maria-Magdalene Clajus am Mittwoch, 19. August 2009, um 15 Uhr aus dem Werk von Alan Bennett: „Die souveräne Leserin“. Bis zum 26. August steht dieses Werk jeweils mittwochs um 15 Uhr auf dem Programm. Für Kaffee, Tee und Gebäck ist gesorgt, Eintritt frei.

„Auf den Spuren der Siedler“

Impressionen einer Fotoreise von Margot Schröder, die entlang des Oregon Trails von Ost nach West durch die USA reiste, sind bis September zu sehen. Parallel dazu hält die Bücherei zum Reiseland USA eine Vielzahl von Medien bereit, die Reiselust erzeugen. – Die Ausstellung mit Werken von kleinen Künstlern zum Buch „Die kleine Raupe Nimmersatt“ ist bis Samstag, 12. September, zu sehen.

Öffnungszeiten in den Sommerferien

Die Stadtbücherei ist auch in den Sommerferien geöffnet: dienstags, mittwochs und freitags von 10 Uhr bis 18 Uhr, donnerstags von 10 Uhr bis 19 Uhr, samstags von 10 Uhr bis 13 Uhr.

Alle Ortsbüchereien sind bis einschließlich 14. September geschlossen. Anschließend sind sie wieder wie folgt offen:

Ortsbücherei Beinstein, dienstags von 16 Uhr bis 19 Uhr, freitags von 16 Uhr bis 18 Uhr; Bittenfeld, dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 15 Uhr bis 18 Uhr; Hegnach, dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 16 Uhr bis 19 Uhr; Hohenacker, mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr; Neustadt, mittwochs von 16 Uhr bis 19 Uhr, freitags von 16 Uhr bis 19 Uhr.

Für die jeweiligen Horte werden an der Salier-Grundschule, an der Beinsteiner Schule, Rinnenacker- und Wolfgang-Zacher-Schule

Mitarbeiter (m/w) auf 400-Euro-Basis

gesucht. Die Arbeitszeiten liegen überwiegend im Nachmittag, zum Teil auch in den Ferien. Kreativität und Freude an der Arbeit mit Kindern wird vorausgesetzt, pädagogische Erfahrungen sind erwünscht.

Auskünfte gibt es unter ☎ 07151 5001-392 bei Herbert Weil. Bewerbungen sollten so rasch wie möglich an den Fachbereich Bildung und Erziehung, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen, gesendet werden.

Stuttgart-Bad Cannstatt, 8. Juli 2009
Amtsgericht



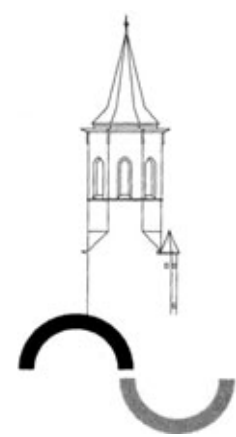
Spende für neue Liederbücher des Singkreises

Der Singkreis im Forum Mitte wird künftig sich nicht mehr nur auf Schlager der 20er- und 30er-Jahre beschränken. Vielmehr können die Sängerinnen und Sänger ihr Repertoire erweitern, denn es können weitere Liederbücher angeschafft werden. Ein Scheck in Höhe von 300 Euro haben am Dienstag, 11. August 2009, Friedrich Mildnerberger (Dritter von links) und der Verkaufsleiter der Waiblinger Filiale, Marc Büttner (ganz rechts), Erstem Bürgermeister Martin Staab überreicht, der ihn gleich an Martin Friedrich, den Leiter der Begegnungstätte im Seniorenzentrum in der Blumenstraße, (links im Bild) weitergab. Staab hob das löbliche Engagement der Firma Mildnerberger hervor, die zum Ein-Jahr-Jubiläum ihrer Niederlassung im Postplatz-Forum eine Aktion für Kinder angeboten hatte. Die Einnahmen daraus kommen nun dem Singkreis im Seniorenzentrum zugute, der sich einmal im Monat mittwochs trifft. Wer gern mitsingen möchte, erhält weitere Informationen unter ☎ 51568.

Foto: Redmann

In der Michaelskirche

„Klangbezirk“ – Jazz und Pop a cappella



Der siebte „Orgelsommer“ in der Michaelskirche dauert noch an, die Veranstaltungen beginnen jeweils um 19 Uhr. Das Jazz-/Pop-a-cappella-Ensemble „Klangbezirk“ ist am Sonntag, 16. August 2009, in der Michaelskirche anzutreffen. Tanja Pannier (Berlin), Barbara Bürkle (Stuttgart), Juan Garcia (Bremen) und Matthias Knoche (Leipzig) sind der „Klangbezirk“, je einzeln als professionelle Jazz- und Pop-Sängerinnen und Sänger fragte Solisten, gemeinsam jedoch geben sie Attributen wie virtuose, bezaubernd und unverbraucht eine neue Bedeutung. Ganz ohne Instrumente bringen sie Jazz- und Popstücke nur mit ihren Stimmen zum Klingen, ein faszinierendes Klingerlebnis. Der Eintritt zum „Orgelsommer“ ist frei, um Spenden wird gebeten. Die Tiefgarage Landratsamt ist für das Konzert geöffnet. Weitere Konzerte folgen am 30. August, am 6. September und zum Abschluss am 13. September.

Waldausflug 2009

Karten jetzt erhältlich

Die Karten für den Senioren-Waldausflug 2009 sind schon für 3,50 Euro bei folgenden Einrichtungen erhältlich: im Bürgerbüro des Rathauses in der Kernstadt, bei den Ortschaftsverwaltungen, im Forum Mitte in der Blumenstraße, im Forum Nord auf der Korber Höhe und in der Engel-Apotheke am Danziger Platz. Die Autofahrt führt in diesem Jahr zuerst auf den Korber Kopf, wo die Teilnehmer einen einstündigen Spaziergang mit Erich Tinkl unternehmen können. Weingärtner Mayer aus Neustadt wird für diejenigen, die nicht mitwandern, Wissenswertes über die Weinberge am Korber Kopf berichten. Danach geht es zum gemütlichen Beisammensein mit dem Bus weiter zum Bürgerhaus nach Hohenacker – Oberbürgermeister Andreas Hesky wird ein Grußwort sprechen, der Stadtseniorenrat versorgt die Gäste kulinarisch und Manfred Götz übernimmt die musikalische Unterhaltung.

Alle Waiblinger Seniorinnen und Senioren sind zu der Veranstaltung des Stadtseniorenrats und der Stadt Waiblingen herzlich eingeladen.

Frei- und Hallenbäder in Waiblingen

Die Öffnungszeiten

Freibäder Waiblingen, ☎ 131-724, und Waiblingen-Bittenfeld, ☎ 07151 131-750: Bis 31. August 2009 von 7.30 Uhr bis 21 Uhr (mittwochs immer 1 Std. früher geöffnet) 1. September bis Saisonende von 8 Uhr bis 20 Uhr (mittwochs immer 1 Std. früher geöffnet)

Pool-Party in Bittenfeld! Die ursprünglich für den 2. August 2009 vorgesehene Pool-Party im Bittenfelder Waldfreibad war wegen des schlechten Wetters abgesagt – sie ist jetzt auf Dienstag, 18. August, verschoben. Für die Zeit von 12 Uhr bis 18 Uhr verspricht „H₂O Fun Events“ Spiele, Wettkämpfe und jede Menge Spaß. Der Eintrittspreis bleibt unverändert.

Hallenbad Waiblingen, ☎ 131-740 und -718: derzeit noch geschlossen

Cafeteria im Hallenbad Waiblingen, ☎ 2 18 24: geschlossen wie das Hallenbad

Hallenbad Neustadt, ☎ 23964, und Hallenbad Hegnach, ☎ 51433: bis einschließlich 13. September geschlossen.

Ausstellungen, Galerien

Galerie Stihl Waiblingen – Weingärtner Vorstadt 12. Die Ausstellung „Kunst = Leben“ mit Werken von John Cage ist bis zum 20. September zu sehen. Öffnungszeiten: Freitag, Samstag und Sonntag von 11 Uhr bis 19 Uhr, Donnerstag 11 Uhr bis 20 Uhr. – Kunstvermittlung, Führungen und Veranstaltungen: montags bis donnerstags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr, ☎ 5001-180, Fax 5001-400, E-Mail: kunstvermittlung@waiblingen.de. – Das Café „disegno“ ist bis zur Fertigstellung der neuen „Häckermühle“ gegenüber im Museum untergebracht. Öffnungszeiten: dienstags, mittwochs, freitags, samstags und sonntags von 14 Uhr bis 19 Uhr, donnerstags von 14 Uhr bis 20 Uhr, montags geschlossen.

Galerie im Kameralamt – Lange Straße 40. Parallel zur Ausstellung „Kunst = Leben“ mit Werken von John Cage in der Galerie Stihl Waiblingen stellt Jürgen Palmer „Landschaften der Rems“ in Form von Klanginstallationen vor. Öffnungszeiten bis 20. September: Freitag bis Sonntag von 14 Uhr bis 19 Uhr, Donnerstag von 14 Uhr bis 20 Uhr.

Stadtbücherei – Alter Postplatz 17. „Raupenausstellung“, Kreatives von Kindern zur „Kleinen Raupe Nimmersatt“ bis 12. September. – „Auf den Spuren der Siedler“, Bilder und Gegenstände einer Fotoreise durch die USA von Ost nach West entlang dem Oregon Trail von Margot Schröder bis 30. September. Öffnungszeiten: dienstags, mittwochs und freitags von 10 Uhr bis 18 Uhr, donnerstags von 10 Uhr bis 19 Uhr, samstags von 10 Uhr bis 13 Uhr.

Albrecht Pfister – Talstraße 28, ☎ 9454043, E-Mail info@albrechtpfister.de, Internet www.glasstudio.info. Malerei, Glasmalerei, Glasobjekte.

Jan F. Welker – Hinterer Gasse 6, ☎ 923664, E-Mail welker@atelier-welker.de, Internet www.atelier-welker.de. Öffnungszeiten: dienstags, donnerstags, freitags von 10 Uhr bis 17 Uhr, mittwochs (mit Malabend) und samstags von 14 Uhr bis 21 Uhr. Telefonische Anmeldung empfohlen.

Museum der Stadt Waiblingen – Weingärtner Vorstadt 20. Bis zur Fertigstellung der Museumsverwal-

tung, der „neuen Häckermühle“, ist das Museum der Stadt geschlossen.

Hochwachturm – Der Turm ist samstags und sonntags in der Zeit von 11.30 Uhr bis 12.30 Uhr zugänglich, bei Bedarf auch an anderen Wochentagen. In diesen Fällen kann der Schlüssel gegen ein Pfand in der benachbarten Tourist-Info (☎ 5001-155, Lange Straße 45) abgeholt werden (montags bis freitags von 9 Uhr bis 18 Uhr, samstags von 9 Uhr bis 13 Uhr). – Zeichnungen zu Achim von Arnims historischem Roman „Die Kronenwächter“ von Gerhard von der Grinten können zu diesen Zeiten besichtigt werden. Ebenso die Ausstellung zum „Staufer-Mythos“ sowie die Achim-von-Arnim-Stube, die im Gedanken an den Verfasser des in Waiblingen spielenden Romans eingerichtet wurde. Besichtigung auch nach Vereinbarung unter ☎ 18037.

„Csävolyer Heimatstuben im Beinsteiner Torturm“ – Winnender Straße. Das Museum ist jeweils am ersten Sonntag im Monat von 14 Uhr bis 16 Uhr geöffnet. Nach Terminabsprache unter ☎ 73987 (Georg Müller, 1. Vorsitzender des Csävolyer Heimatvereins) sind für Gruppenführungen auch zu anderen Zeiten möglich.

„Schaufenster Bad Neustädte“ – Badstraße 98. Ausstellungs-Pavillon der Firma Stihl. Derzeit ist die Ausstellung „Rems zwischen Wasen und Neustadt, eine Flusslandschaft im Wandel“ zu sehen.

Konzerte

Biergarten „Schwaneninsel“. Die „Riverside Streetband“ präsentiert am Sonntag, 16. August, einen Stilmix aus Swing, Dixie, Blues und Latin-Grooves. – Die Urgesteine des Jazz, die „Flat Foot Stompers“, sind am Sonntag, 23. August, mit ihrem Chicago-Stil der 30er-Jahre und dem Swing der 40er-Jahre zu Gast. Beginn ist jeweils um 11 Uhr, der Eintritt ist frei.

„Tag des offenen Denkmals“

Führungen zu historischen Orten des Genusses

Das Schwerpunktthema für den „Tag des offenen Denkmals“ lautet in diesem Jahr „Historische Orte des Genusses“. Führungen zum Thema werden am Sonntag, 13. September 2009, auch in Waiblingen angeboten. Bisher hat der Heimatverein folgende Uhrzeiten vorgesehen: 11 Uhr, 14.30 Uhr und 16 Uhr. Treffpunkt ist jeweils vor dem Rathaus in der Kernstadt. Das Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart hat auch für 2009 wieder eine Broschüre herausgegeben. Sie ist schon erhältlich und bietet vielfältige Informationen zu mehr als 700 Veranstaltungen in ganz Baden-Württemberg.

Broschüre enthält alles Wissenswerte

Die Broschüre zum diesjährigen Tag des Denkmals wird in zahlreichen öffentlichen Gebäuden ausgelegt. Unter anderem kann sie im I-Punkt in Stuttgart, Königstraße 1, und direkt und kostenfrei über das Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart unter www.rp-stuttgart.de/servlet/PB/menu/1147353/index.html bezogen werden, entweder per Post unter Berliner Straße 12, 73728 Esslingen, unter ☎ 0711 90445-215, per Fax unter 0711 90445-249 oder per E-Mail unter Denkmaltag2009@rps.bwl.de.

Der Wegweiser führt zu den angebotenen Bauten und archäologischen Grabungen. Zusätzlich sind in dem Heft Kontaktdaten, Öffnungszeiten und besondere Hinweise sowie ein Ortsregister zu finden. Im ersten Teil werden die Veranstaltungen der Landesdenkmalpflege und ihrer Kooperationspartner ausführlich vorgestellt, im zweiten Teil gibt es ein Gesamtverzeichnis aller in Baden-Württemberg gezeigter Objekte. In seinem Vorwort zur Broschüre dankt der scheidende Präsident des Landesamts für Denkmalpflege, Professor Dr. Dieter Planck, der Denkmalstiftung Baden-Württemberg für die gute Zusammenarbeit, die aus Anlass dieses Tages zum wiederholten Mal einen Förderpreis für besonderes ehrenamtliches Engagement in der Denkmalpflege überreicht.

Der Präsident des Landesamts für Denkmalpflege betonte bei der Vorstellung des Veranstaltungsprogramms, dass allein in Baden-Württemberg mehr als 800 Kulturdenkmale zu besichtigen sein werden, die sonst der Öffentlichkeit oft nicht zugänglich seien, darunter – dem diesjährigen Schwerpunktthema entsprechend – zahlreiche gut erhaltene Landgasthöfe, Brauhäuser, Straußwirtschaften und Cafés. Außerdem besteht die Gelegenheit, an speziellen Führungen und Aktionen teilzunehmen.

Europaweite Veranstaltung

Europaweit wird der Tag des offenen Denkmals zum 19. Mal veranstaltet. Die zentrale Eröffnungsveranstaltung für den landesweit geplanten Denkmal-Tag wird am 12. September 2009 im Kurhaus Badenweiler sein. Der Tag des offenen Denkmals wurde zu ersten Mal 1984 in Frankreich veranstaltet. Die Idee hatte Erfolg und wurde 1991 vom Europarat aufgegriffen und in Form der „European Heritage Days“ europaweit eingeführt. Deutschland ist einer von 49 beteiligten Staaten. Allein in Deutschland nahmen im Vorjahr 4,5 Millionen Besucher in mehr als 2 600 Städten und Gemeinden teil.

Im Internet auf dem neuesten Stand

Ein bundesweites Verzeichnis aller Aktionen – darunter sämtliche Veranstaltungen in Baden-Württemberg – im August 2009, um letzte Meldungen ergänzt, auf der Homepage der Deutschen Stiftung Denkmalschutz www.tag-des-offenen-denkmals.de zu finden. Die Veranstaltungen der Landesdenkmalpflege können auch auf der von September 2009 an neu eingerichteten Homepage www.denkmalpflege-bw.de eingesehen werden.



Karten
www.kulturhaus-schwanen.de (VVK)
☎ 07151 5001-155 (VVK). ☎ 07151 920506-25 (Reservierungen). Restkarten an der Abendkasse.

Bands gesucht – Der „Bunt statt Braun“-Award 2009 für Newcomer

An alle jungen Bands im Rems-Murr-Kreis und darüber hinaus: Im Oktober 2009 gibt es einen Preis zu gewinnen: für den besten Song gegen Ausgrenzung, Rechtsextremismus und Gewalt. Zeigt, was ihr drauf habt, und setzt mit uns ein Zeichen gegen Fremdenhass, Ausgrenzung, Mobbing und Gewalt sowie für Vielfalt und Respekt. Schreibt einen Song, der zum Thema passt, und gewinnt den „Bunt statt Braun“-Award 2009 und damit 300 Euro.

Nach einer Vorauswahl dürfen die besten drei Bands im Finale am 16. Oktober im Kulturhaus Schwanen in Waiblingen spielen. Den Wettbewerbs-Song und noch zusätzlich jeweils 20 Minuten. Der Hauptact (außer Kon-



„Karsten in Flames“: eine der Bands, die im vergangenen Jahr für bunt statt braun kämpfte.

Waiblinger Sommernachts-Kino zum ersten Male in luftiger Höhe

Romantisch selbst auf dem Parkdeck

(dav) Das Waiblinger Sommernachts-Kino hatte in diesem Jahr ganz besondere Nächte zu bieten: was zunächst einmal kühl und reichlich sachlich klingt – Freilichtspiele auf einem Parkdeck? – entpuppte sich nach und nach als spannender Veranstaltungsort, der von den Waiblinger Kino-Freunden gern besucht wurde.

Vom 31. Juli bis zum 8. August war das Sommernachts-Kino an insgesamt neun Abenden beim „RemsPark“ zu Gast. In luftiger Höhe auf dem Parkdeck des Einkaufszentrums konnten Kinofreunde zwischen „Nachts im Museum 2“, „Australia“ oder „Ice age 3“ wählen, und das war längst noch nicht alles. Ob Drama, Action-Film, Zeichentrick oder Komödie – finden konnte bei der Bandbreite jeder etwas, das als „Afterwork“-Unterhaltung gerade recht kam. Der Panoramblick bis hinüber zum Höhenzug des Kappelbergs jedenfalls war einzigartig und dieser Tage vom Vollmond romantisch gekrönt.

Zufrieden waren alle Veranstalter – auch wenn der letzte Abend, der Samstag, an dem eigentlich die „Illuminati“ angesagt waren, wegen Gewitter und starkem Regen ausfallen musste. Dr. Marc Funk von der WTM-GmbH Waiblingen freut sich, dass das Ausweichquartier so gut angekommen war. Bei der Planung fürs Sommernachts-Kino zum Beginn des Jahres war noch davon auszugehen, dass unmittelbar nach dem Altstadtfest mit dem zweiten Bauabschnitt für den Postplatz begonnen würde, so dass der traditionelle Sommernachts-

Kino-Standort neben der früheren Karolinger-Schule nicht in Frage zu kommen schien.

Weil kein anderer passender Platz zur Verfügung stand, habe die WTM das Angebot des „RemsParks“, auf sein Parkdeck auszuweichen, gern angenommen, erklärt Dr. Funk. Auch dort habe sich die Zusammenarbeit mit dem „Traumpalast“ als völlig unkompliziert erwiesen. Erik Oberthür von den Filmtheaterbetrieben war's ebenfalls zufrieden: das elfte Waiblinger Sommernachts-Kino sei trotz den veränderten Voraussetzungen als Erfolg zu werten, versichert der Fachmann. Überwiegend schönes Wetter, eine ausgewogene Film-Auswahl und „nicht zuletzt eine unkomplizierte Zusammenarbeit mit der WTM und dem RemsPark haben dazu beigetragen“. Oberthür will ebenso wie Center-Manager Dr. Dirk Fittkau auch im nächsten Jahr wieder mit von der Partie sein. Das Sommernachts-Kino auf dem Parkdeck des Einkaufszentrums sei eine willkommene Abwechslung und ein echtes Highlight für das Center gewesen. Falls der Elsbeth-und-Hermann-Zeller-Platz im nächsten Sommer noch nicht zur Verfügung stünde, biete er das Kino in luftiger Höhe gern wieder an.



Waiblinger Sommernachts-Kino – 2009 zum ersten Mal auf dem Parkdeck des „RemsParks“ im Waiblinger Süden. Foto: Fittkau

Für Teeniedisco in Hegnach

Dringend ehrenamtliche Helfer gesucht

Um wieder Teeniediscos in Hegnach veranstalten zu können, werden dringend ehrenamtliche Helferinnen und Helfer gesucht, die unter anderem Eintritt kassieren, Getränke und Snacks verkaufen sowie die Ein- und Ausgangsaufsicht übernehmen.

Die Zielgruppe der Disco sind Teenies im Alter von zehn bis 13 Jahren, in der Zeit von 18 Uhr bis 21 Uhr zusätzlich des Auf- und Abbaus im Schafhofkeller. Die Veranstaltung könnte drei- bis viermal im Jahr angeboten werden.

Genaue Auskunft zur Tätigkeit geben Sigrid Benz von der städtischen Abteilung Kinder- und Jugendförderung, Bereich Stadtteilkonferenzen, ☎ 07151 5001-265; Dagmar Britzen-Schulze vom Verein „Hegnacher Spielraum“, ☎ 563492, und Angela Schumann vom Jugendtreff Hegnach, ☎ 57578.

Partnerstädte

Unterkünfte für Gäste gesucht



Zum Treffen mit Waiblingens ungarischer Partnerstadt Baja kommen am Wochenende von 18. bis 21. September 2009 zahlreiche Besucher in die Stadt. Viele von ihnen kommen schon zum wiederholten Male und haben auch schon Gastgeber in Waiblingen. Erfreulich ist aber auch, dass immer wieder neue Personen Interesse daran haben, Waiblingen kennenzulernen. Deshalb sucht die Partnerschaftsstelle im Rathaus noch Waiblinger, die einen Gast aus Ungarn für das erwähnte Wochenende aufnehmen. Wer sich das vorstellen kann, wendet sich an Claudia Signorello unter ☎ 07151 5001-203 oder per E-Mail an claudia.signorello@waiblingen.de. Sie beantwortet auch weitere Fragen.

Wirtschafts-, Tourismus- und Marketing-GmbH

Führungen durchs historische Waiblingen auf vielerlei Weise



Die Wirtschafts-, Tourismus- und Marketing-GmbH hat gemeinsam mit Mitgliedern des Heimatvereins das Programm der Stadtführungen und Stadtspaziergänge für das zweite Halbjahr 2009 vorbereitet – die Prospekte liegen in der Touristinformatio(n) in der Scheuergasse 4 auf. Immer beliebter wird es, Teil der Geschichte Waiblingens zu werden, spannenden Geschichten zu lauschen. Die Altstadt mit ihren dominanten Türmen und eindrucksvollen historischen Fachwerkhäusern lädt zum Eintauchen in eine frühere Welt ein. Ob die klassische historische Stadtführung, Führungen mit dem Nachtwächter, zu Fuß mit der Magd Agnes durch das mittelalterliche Waiblingen oder die Friedhofsführung – das Angebot ist breit und vielfältig. Diesen Herbst und Winter wird das Programm der Stadtführungen um zwei Besonderheiten ergänzt. Der Hochwachturm als außergewöhnlicher Platz über der Stadt beherrscht die Veranstaltungen „Lesung auf dem Hochwachturm“ und „Advent in der Turmstube“.

Für alle Führungen können Eintrittskarten in der Touristinformatio(n) erworben werden. Weitere Informationen zu Terminen, Uhrzeiten und Preisen sind ebenfalls dort erhältlich, ☎ 07151 5001-155, oder auf der Homepage www.mut-waiblingen.de zu finden und zu buchen. Außer festen Terminen, die für einzelne Besucher angeboten werden, können die Führungen auch von Gruppen gebucht werden.

Historische Stadtführung

Die „klassische“ Version. Treffpunkt ist um 14 Uhr vor der Touristinformatio(n), Scheuergasse 4, anderthalb Stunden lang geht es entlang der bedeutendsten Gebäude: Wissenswertes über den Hochwachturm wird den Gästen ebenso zuteil, wie über den Mauerweg, das Bädertörle und das Alte Rathaus, die Michaelskirche und das Nonnenkirchlein sowie die Waiblinger Neidköpfe, die zu diesem informativen Gang gehören. Kostenbeitrag: 4,50 Euro.

Freundschaft der Nationen 2009

Internationaler Abend zum Auftakt des 30-Jahr-Jubiläums

Den Auftakt der Veranstaltungsreihe „Freundschaft der Nationen“, die in diesem Jahr ihr 30-Jahr-Jubiläum begeht, macht der Internationale Abend am Samstag, 19. September 2009, in der Gemeindehalle in Waiblingen-Beinstein. Der Eintritt dazu ist frei. Die Veranstalter, der Ausländerrat und die Stadt Waiblingen, haben ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, das außer Tanz, Musik, Folklore zahlreiche kulturelle Darbietungen beinhaltet. Erster Bürgermeister Martin Staab und der Vorsitzende des Ausländerrats Antonio Fierro eröffnen um 20 Uhr den vielversprechenden Abend.

Mitwirkende sind der Griechische Kulturverein „DieArgonauten“, die Kinder- und



Jugendtanzgruppe des Jugoslawischen Vereins „Bratstvo“, die Kindertanzgruppe der italienischen katholischen Gemeinde, die „Wild Buffalos“-Line Dance Team, die Folkloregruppe des Kroatischen Vereins „Zrinski“, die Folkloregruppe des Türkischen Zentrums, die SAS-Gruppe der Intern. Familiengruppe, die bolivianische Folkloregruppe „Kantuta“, die Flamenco-Gruppe des Spanischen Kulturvereins aus Fellbach. Zu Gast ist außerdem das „Metropolis Acoustic Duo“ mit internationaler Gitarrenmusik. Die musikalische Begleitung am Keyboard übernimmt Daniele.

Weiter geht's in dem Veranstaltungsreigen schon am Sonntag, 20. September, um 11.45 Uhr mit einem internationalen ökumenischen Gottesdienst in der Nikolauskirche. Zahlreiche Einrichtungen haben kooperiert und ein ansprechendes und abwechslungsreiches Programm erarbeitet. Die ausführliche Übersicht liegt demnächst aus.

Siebte Remstal-Klassik

Ein Streifzug durch die Geschichte des Automobils

Sie strahlen um die Wette – und dabei handelt es sich nicht nur um die Oldtimer, sondern auch deren Besitzer, die ihre Fahrzeuge, welche bei der siebten Remstal-Klassik sicherlich wieder einen Streifzug durch die Geschichte des Automobils bieten, bestimmt auf Hochglanz polieren werden. Am Sonntag, 20. September 2009, ist es so weit: Dann machen sich mehr als 150 Fahrzeuge auf eine Reise. Sie präsentieren ihre Schönheit an verschiedenen Haltepunkten. Der bisherige Strecken- und Zeitplan sieht folgendes vor: Start ist um 10.01 Uhr im Gewerbegebiet Eisental, Schüttelgrabenring – im Minutentakt werden die Oldtimer auf die Strecke geschickt. Die Route führt von Waiblingen nach Neustadt. Bei der Kelter erfahren die Gäste mehr über die ankommenden Fahrzeuge; für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt; die musikalische Unterhaltung übernimmt die „N-Combo“ des Handharmonikaklubs Neustadt. In Beinstein gibt es von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr eine Flaniermeile; schon von 11 Uhr an lädt der Bund der Selbstständigen zu einer Hocketse in die Ortsmitte ein. Das Finale beginnt um 14.30 Uhr, wenn die ersten Autos in der Waiblinger Altstadt eintreffen. Alle Zuschauer, die sich beim Concours d'Élégance beteiligen, nehmen an einer Verlosung teil.

„RemsTOTAL – Genuss am Fluss“

Familie als Werbeträger gesucht

Mehr 30 Familien aus dem ganzen Remstal haben sich schon bei der Organisationsleitung in Schwäbisch Gmünd gemeldet, um Werbeträger für die Veranstaltung „RemsTOTAL – Genuss am Fluss“ am 16. Mai 2010 zu werden. Die neue „Remstal-Familie“ wird als Foto-Leitmotiv und Sympathieträger auf allen Werbemedien für diese Großveranstaltung, zu dem 19 Städte, darunter auch Waiblingen, und Gemeinden entlang der Rems einladen, erscheinen. Das „Casting“ läuft noch bis September. Interessierte Familien können sich über die RemsTOTAL-Webseite informieren und bewerben. Der Gewinner-Familie wird mit einem Wochenend-Überraschungs-Erlebnispaket belohnt. Die Entscheidung der Jury für die Remstal-Familie („Remstal's Next Family“) fällt im Oktober, im November findet das „Foto-Shooting“ statt. Weitere Informationen und Anmeldungen im Internet unter www.remstotal.de.

Bauarbeiten

Neustädter Straße

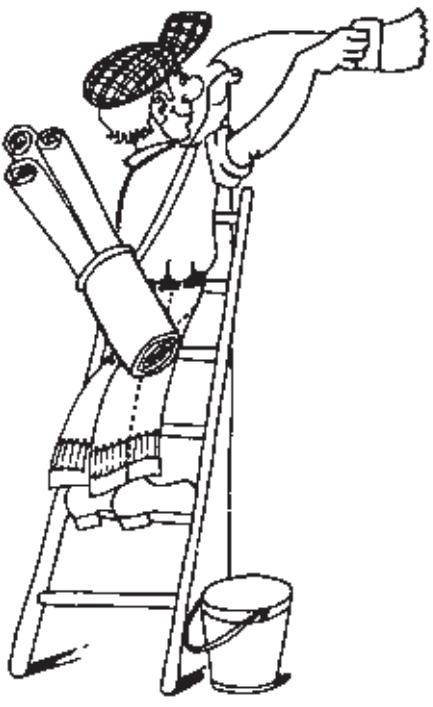
In der Neustädter Straße in Waiblingen erneuert die Firma Niebler derzeit für die Deutsche Telekom von der Einmündung Unterer Rosberg bis zur Talstraße Leitungen, sie werden im Gehweg der Neustädter Straße ausgetauscht. Um eine gegenseitige Behinderung der Firmen auszuschließen, wurden diese Arbeiten auf die bis 31. August dauernden Bauferien der Firma Klöpfer gelegt. Für die Anlieger ist die Zufahrt zu ihren Grundstücken jederzeit möglich. Mit Behinderungen muss aber gerechnet werden. – Wer Fragen hat und eine zentrale Anlaufstelle während der Bauzeit sucht, für den steht die Stadt Waiblingen und das mit der Bauleitung beauftragte Ingenieurbüro Spieth einmal wöchentlich dienstags von 9.30 Uhr an auf der Baustelle im Besprechungs-container zur Verfügung.

Waiblingen-Süd

Modernisierungsberatung in den Ferien alle zwei Wochen

In den Sommerferien bietet die Wüstenrot Haus- und Städtebau-GmbH die Modernisierungsberatung im Infozentrum nur 14-tägig an, und zwar an den Donnerstagen 13. und 27. August sowie 17. September jeweils von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr. In dringenden Fällen ist die Beratungsstelle unter ☎ 07141 149-293 zu erreichen. Nach den Ferien ist der Beratungsturnus wieder wöchentlich eingerichtet. Öffnungszeiten des Infozentrums: Dienstag und Donnerstag von 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr und Mittwoch von 9 Uhr bis 11 Uhr, ☎ 9654931, Fax 9815488, E-Mail infozentrum-wnsued@gmx.de. Ansprechpartner dienstags und mittwochs Regina Gehlenberg (Stadtteilmanagement), donnerstags Anna Hanisch, Wüstenrot Haus- und Städtebau-GmbH; Sanierungs- und Modernisierungsberatung. Infos zum Projekt unter www.soziale-stadt-wn-sued.waiblingen.de.





Aktuelle Litfaß-Säule . . .

Di, 18.8. Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Di, 18.8. Hohenacker. Wanderung in Marbach am Neckar, Start am Schiller-Gymnasium, entlang dem Neckar zur Murr und zurück, Einkehr geplant, Treffpunkt um 14 Uhr am Parkplatz der Apotheke in Hohenacker zur Fahrt in Gemeinschaften, Informationen unter ☎ 07144 37971 und ☎ 07146 43689.

Mi, 19.8. Jahrgang 1926/27. Mittagessen und gemütliches Beisammensein von 12 Uhr an im Hotel Koch. FSV. Vorbereitungsspiel der Aktiven FSV 1 gegen die A-Junioren U19 der TSG Backnang um 19.30 Uhr auf dem Sportplatz Oberer Ring.

Do, 20.8. Katholische Kirchengemeinde St. Antonius, Jungsenioren. Wanderung von Winterbach nach Engelberg und Grunbach, anschließend Einkehr, Treff um 13.10 Uhr am Bahnhof.

So, 23.8. Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Di, 18.8. Beinstein. Wanderung auf dem Botnanger „Kuckucksweg“, dazu Fahrt mit dem Bus um 12.15 Uhr am Beinsteiner Rathaus, Weiterfahrt mit der S-Bahn. Anmeldung unter ☎ 61632. FSV. Pokalspiel der Aktiven U23, FSV 2 gegen die Bezirksliga-Mannschaft des TSV Nellmersbach um 16 Uhr auf dem Sportplatz Oberer Ring.

Mi, 26.8. Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Hegnach – Senioren. Treffpunkt zur Fahrt mit dem Bus um 8.17 Uhr nach Waiblingen um 8 Uhr beim Hegnacher Rathaus. Mit dem Zug geht's weiter nach Schorndorf und Plüderhausen, wo ein Mitglied der dortigen Ortsgruppe die etwa dreistündige Führung mit Mittagstafel und der Besichtigung der Rehhaldenhütte übernimmt.

So, 30.8. FSV. Punktspiel der Kreisliga A der Aktiven U23; FSV 2 gegen den SV Plüderhausen 1 um 15 Uhr, Sportplatz Oberer Ring.

Rheuma-Liga. Trocken-Gymnastik freitags zwischen

14.30 Uhr und 17.30 Uhr im Rot-Kreuz-Haus, Anton-Schmidt-Straße 1; nach den Ferien geht es am 4. September weiter. – Fibromyalgie- und Trocken-Gymnastik mittwochs zwischen 16.30 Uhr und 17.30 Uhr im Rot-Kreuz-Haus, Anton-Schmidt-Straße 1; nächster Termin nach den Ferien. – Wasser-Gymnastik im Bädle in Strümpfelbach, Kirschblütenweg 8, dienstags von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr; nächster Termin nach der Sommerpause. – Osteoporose-Gymnastik in der Bäder-Abteilung des Kreiskrankenhauses (☎ 5006-1080) mittwochs zwischen 16.45 Uhr und 18.15 Uhr; nächster Termin nach der Sommerpause am 2. September. – Infos zur Rheuma-Liga unter ☎ 59107. DRK, Ortsverein. Gedächtnistraining montags von 11 Uhr an im Konfirmanden-Raum der Martin-Luther-Gemeinde. – Osteoporose-Gymnastik dienstags von 8.30 Uhr an bzw. von 9.30 Uhr an im Rot-Kreuz-Haus, Anton-Schmidt-Straße 1. – Seniorenprogramm „Tanzen macht Freude“; dienstags von 14.30 Uhr an im Feuerwehrhaus in Waiblingen und donnerstags um 9.30 Uhr im DRK-Haus in der Anton-Schmidt-Straße. Informationen unter ☎ 587782.

Förderkreis zur Integration Schwerhöriger und Ertaubter. Jeden letzten Samstag im Monat um 15 Uhr in der Oppenländerstraße 38 geselliger Nachmittag; angeboten werden auch Gebärdenkurse; im Internet unter www.fische-waiblingen.de Termine, Ausflüge, Referate, Wanderungen oder Feiern.

Anonyme Alkoholiker. Selbsthilfegruppe für Alkoholiker; Treffen jeden Montag und Donnerstag um 19.30 Uhr; Bürgermühlenweg 11. – Selbsthilfegruppe für Angehörige von Alkoholkranken; Treffen jeden Montag um 19.30 Uhr; Bürgermühlenweg 11.

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis. Der Kinderhospizdienst „Pusteblume“ begleitet sterbende und trauernde Kinder sowie deren Familien, ☎ 9591950.

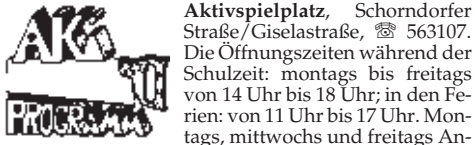
Theater unterm Regenbogen – Lange Straße 32, ☎ 905539. Der Puppenspieler und das Theater machen Urlaub bis Mitte September.

Heimatverein. Studienfahrt nach Bad Aachen von 2. bis 6. September. Informationen unter ☎ 272510. – Jeden ersten Mittwoch im Monat: Stammtisch um 19 Uhr im Alten Rathaus.

Do, 13.8. Jahrgang 1939. Zusammenkunft um 19.30 Uhr im Hotel Koch am Bahnhof.

Sa, 15.8. FSV. Vorbereitungsspiel der Aktiven FSV 1 gegen den GSV Dürnam um 15 Uhr auf dem Sportplatz Wasen.

So, 16.8. Turnerbund Beinstein, Abteilung Singen. Sängerhochzeit von 11 Uhr an in der Beinsteiner Ortsmitte mit dem Männerchor und „Cantamos Beinstein“ sowie den Harmonikafreunden Waiblingen.



Aktivspielplatz, Schorndorfer Straße/Giselastraße, ☎ 563107. Die Öffnungszeiten während der Schulleist: montags bis freitags von 14 Uhr bis 18 Uhr; in den Ferien: von 11 Uhr bis 17 Uhr. Montags, mittwochs und freitags Angebote für Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren, dienstags und donnerstags für Kinder von sechs bis zehn Jahren. – Bis 14. August, ist der Aki von 11 Uhr bis 17 Uhr geöffnet. Der Riesen-Badespaß lockt dann, deshalb sollten alle ihre Badesachen mitbringen sowie ausreichend Vesper für den ganzen Tag. Jeweils freitags geht es ins Kino oder ins Freibad, der Aki ist dann geschlossen. Von 17. August bis 11. September macht der „Aki“ Sommerpause.



Das „Spiel- und Spaßmobil“ macht Ferien bis 11. September. – Informationen bei Maren Profke, ☎ 98146212 (montags, mittwochs, donnerstags von 11 Uhr bis 13 Uhr). Die „Kunterbunte Kiste“ befindet sich von 17. August bis 18. September im Urlaub. – Informationen bei Anja Geyer, ☎ 98146216. Alle Kinder, die an den Angeboten teilnehmen, sollten etwas zum Trinken dabei haben und wetterfeste Kleidung tragen, die schmutzig werden darf. – Die Angebote sind auch im Internet unter www.waiblingen.de/Bildung und Erziehung/Kinder- und Jugendförderung/Kinderangebote zu finden.



Jugendzentrum „Villa Roller“, Alter Postplatz 16, ☎ 5001-273, Fax 5001-483. – Im Internet: www.villa-roller.de; E-Mail: info-cafe@villa-roller.de oder m.denzel@villa-roller.de. Die „Villa“ macht bis 28. August Sommerurlaub. Anschließend gelten folgende Angebote: „Teenieclub“ für Zehn- bis 13-jährige dienstags von 14 Uhr bis 19 Uhr und donnerstags von 14 Uhr bis 19 Uhr. „Mädchentreff“ für Zehn- bis 18-jährige freitags von 14 Uhr bis 18 Uhr. „Jugendcafé“ für Jugendliche von 14 Jahren an montags von 15 Uhr bis 21 Uhr und mittwochs von 16 Uhr bis 21 Uhr, freitags von 18.30 Uhr bis 22 Uhr. Mittwochs heißt es „Dinner for all“. – An jedem zweiten Freitag im Monat wird in der BBW-Halle von 19 Uhr bis 21 Uhr Fußball gespielt. „Der andere Donnerstag“ für Jugendliche von 14 Jahren an von 18.30 Uhr bis 22 Uhr. – „Reggae-Café“: Nach den Ferien am ersten und dritten Sonntag im Monat von 17 Uhr bis 23 Uhr. – „Juze Beinstein“ ist für Jugendliche wie folgt geöffnet: montags Teenieclub für Zehn- bis 13-jährige von 14 Uhr bis 18 Uhr; dienstags, mittwochs, donnerstags und freitags sind die Jugendlichen von 17 Uhr bis 21 Uhr zu Gast. In den Sommerferien ist es bis 14. August geschlossen.



Waiblingen-Süd vital, Modellvorhaben des Projekts „Soziale Stadt“, im „BIG-Kontur“, Danziger Platz 8, E-Mail: vital@big-wnsued.de, www.BIG-WNSued.de; ☎ 1653548, Fax 1653552. Kontaktzeit: montags von 8 Uhr bis 10 Uhr und mittwochs zwischen 13 Uhr und 15 Uhr im Big-Kontur. Offene Sporttreffs – Walking: montags um 8 Uhr, Start an der Rinnenäckerschule. – Nordic-Walking: montags um 9 Uhr, Start vor dem Big-Kontur; freitags um 18 Uhr, Start am Schüttelgraben an der Unterführung B14/B29; sonntags um 8 Uhr, Start vor dem Wasserturm. – Jogging: dienstags um 19 Uhr vor dem Wasserturm. – Volleyballtreff: freitags um 18 Uhr auf dem Rinnenacker-Spielplatz. Angebote mit „Vital-Coin“: Im Gebäude Danziger Platz 13 gibt es Sportangebote für Erwachsene. Teilnahme mit dem zuvor erworbenen „Vital-Coin“; er ist während der Vital-Kontaktzeit oder in der Engel-Apotheke erhältlich. Aktuell: montags von 10 Uhr an Feldenkrais. – Sport, Spiel und Spaß: freitags von 15 Uhr bis 17 Uhr für Kinder von sechs Jahren an auf dem Rinnenacker-Spielplatz. – Straßensport: Sporttreff für Jugendliche von 14 Jahren an mittwochs von 17 Uhr an auf dem Bolzplatz in der Mayenner Straße. Das Sommerferien-Programm: Kinder von sechs bis zehn Jahren können in den Sommerferien montags, mittwochs und freitags jeweils von 15 Uhr bis 17 Uhr an folgenden Sport-Angeboten teilnehmen: 14. August, Jonglage; 17. August, Indaca, Beamo, Nerf und andere; 19. August, Ballspiele; 21. August, Hüpf- und Laufspiele; 24. August, Fußball; 26. August, Piratenspiele. Kinder von zehn Jahren an können montags und freitags zwischen 15 Uhr und 17 Uhr auf dem Rinnenacker-Spielplatz sowie mittwochs auf dem Bolzplatz sportlich aktiv werden: 14. August, Tischtennis und Jonglage; 17. August, Basketball; 19. August, Fußball; 21. August, Volleyball; 24. August, Ballspiele; 26. August, Fußball.



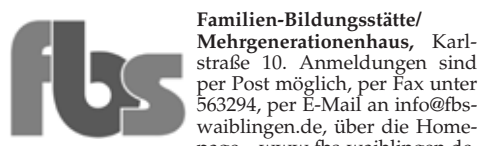
BIG WNSÜD – „BIG-Kontur“, Danziger Platz 8, ☎ 07151 1653-551, -554, -549, Fax 07151 1653-552, E-Mail: info@BIG-WNSued.de, www.BIG-WNSued.de. Zu folgenden Veranstaltungen und Angeboten lädt die Bürger-Interessen-Gemeinschaft ein: Kontaktzeit mit Internet am Donnerstag, 13. und 20. August, jeweils von 10 Uhr bis 12 Uhr. Sprechstunde Bürgernetz am Montag, 24. August, von 10 Uhr bis 12 Uhr, ☎ 1653549, davor macht das Bürgernetz Urlaub, der Anrufbeantworter steht zur Verfügung. Spielend ins Alter. Brett- und Kartenspiele für Ältere am Mittwoch, 19. August, um 15 Uhr. – Lichterabend auf der Wiese des Rinnenacker-Spielplatzes am Freitag, 14. August, um 20 Uhr. Groß und Klein kommen mit Laternen und Kerzen, es werden geheimnisvolle Sommergeschichten und Märchen erzählt, Musik, Knabberlei und Getränke warten ebenso auf die Besucher.



Kinofilm im Kino – im „Traumpalast“, Bahnhofstraße 50-52. – Im Sommerferien-Programm 2009 des Kinderkinos stehen folgende Filme jeweils freitags um 14.30 Uhr auf dem Veranstaltungskalender: „Ice age 3“, Zeichentrick, ohne Altersbegrenzung, am 14. August. „Vorstadt-Krokodile“, Abenteuerfilm, frei von sechs Jahren an, am 21. August. „Prinzessin Lillifee“, Trickfilm, ohne Altersbegrenzung, am 28. August. „Der Kaufhaus Cop“, Komödie, frei von sechs Jahren an, am 4. September. – „Willi und die Wunder dieser Welt“, Dokumentation, ohne Altersbegrenzung, am 11. September. Veranstalter: Kinder- und Jugendförderung der Stadt Waiblingen und die Filmtheater-Betriebe Lochmann. Infos: Hannelore Glaser unter ☎ 273677; Karten im Vorverkauf zu drei Euro, Erwachsene vier Euro, gibt es unter ☎ 959280.



Kunstschule Unteres Remstal, Weingärtner Vorstadt 14, ☎ 07151 5001-660, Fax -663, E-Mail: kunstschule@waiblingen.de, im Internet: net: www.kunstschule-remstal.de. Bürozeiten montags bis freitags von 8 Uhr bis 13 Uhr (oder auf dem Anrufbeantworter eine Nachricht hinterlassen). Das neue Semesterprogramm erscheint Anfang September, kann per E-Mail angefordert oder im Internet unter www.kunstschule-remstal.de angeschaut oder heruntergeladen werden. – Kostenfreie Schnuppertermine können in den Klassen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene vereinbart werden. Die „Kunstvermittlung“ bietet Führungen, Workshops und Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, begleitend zu den Ausstellungen der Galerie Stihl Waiblingen, an. Informationen gibt es montags bis donnerstags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr unter ☎ 07151 5001-180, Fax -400, E-Mail: kunstvermittlung@waiblingen.de. – Führungen durch die Ausstellung von John Cage gibt es sonntags um 11 Uhr und um 15 Uhr, eine Abendführung wird am Donnerstag, 10. September, um 19 Uhr angeboten. – Führung für die ganze Familie durch die John Cage Ausstellung am Samstag, 29. August, um 14.30 Uhr. Die Teilnehmer bezahlen jeweils nur den Eintritt. – „Offene Werkstatt“, für individuelle Anliegen kreativer Menschen stehen die Fachkräfte der Schule an jedem letzten Samstag im Monat von 11 Uhr bis 16 Uhr zur Verfügung. Grundkenntnisse in diesem persönlichen Fachgebiet sind notwendig; Anmeldung in der Kunstschule, Gebühr zehn Euro.



Familien-Bildungsstätte/Mehrgenerationenhaus, Karlsruhe. 10. Anmeldungen sind per Post möglich, per Fax unter 563294, per E-Mail an info@fbs-waiblingen.de, über die Homepage www.fbs-waiblingen.de, telefonisch unter ☎ 51583 oder 51678. Öffnungszeiten: montags bis freitags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr sowie montags und donnerstags von 15 Uhr bis 17.30 Uhr. – „Senioren betreuen Kinder“, dienstags und freitags von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr kümmern sich Seniorinnen und Senioren in den Räumen der fbs um Kinder von drei Jahren an. Informationen in der Geschäftsstelle. – Das Angebot für das kommende Semester ist erschienen, es ist auch auf der Homepage zu finden. Das neue Programmheft präsentiert Angebote bis Februar 2010, der Themenschwerpunkt der Eltern-Akademie für diesen Zeitraum sind die „Neuen Medien im Kinder- und Jugendzimmer“; Kurs-Angebote lauten u.a. „Im Sog der virtuellen Welten“, „Versteckte Fallen im Internet“ oder „Medien im Kleinkind- und Kindergartenalter“. Das komplette Kurs-Angebot hält außerdem für alle Altersgruppen und Interessengebiete etwas bereit. Von den Bereichen „Psychologie und Lebensgestaltung“, „Kultur, Reisen, Exkursionen“ oder „EDV und Internet“ über Angebote, die an Eltern und Kinder gemeinsam gerichtet sind bis zu Angeboten für Kinder und Jugendliche reicht die Palette. Mit von der Partie sind Kurse in den Bereichen „Gesundheit und Bewegung“, „Kochen und Essen“ sowie „Mode und Kosmetik“.



Kindersportschule Waiblingen (KiSS), Oberer Ring 1, ☎ 9822125, Fax -29, E-Mail: info@kiss-waiblingen.de, www.kiss-waiblingen.de. – Im September beginnen in der Kindersportschule neue Flitzplatzkurse. Dabei handelt sich um ein umfassendes psychomotorisches Förderprogramm, bei dem Kinder mit Bewegungsdefiziten, Entwicklungsauffälligkeiten, Konzentrations- und Sprachproblemen gezielt gefördert werden. Das Angebot gilt für Kinder von etwa dreieinhalb Jahren an. Erfahrene Motopädinnen helfen den Kindern in Gruppen zwischen sechs und acht Teilnehmern, ein gesundes Körper- und Selbstbewusstsein aufzubauen. Mehr Informationen gibt es in der Kindersportschule.



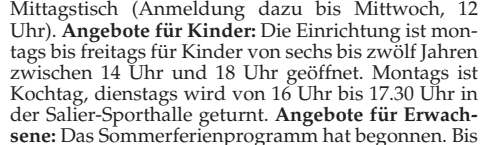
Sozialverband VdK, Ortsverband. Servicenzentrum in der Zwerchgasse 3/1 (Herzogshauer) im Internet: www.vdk.de/ov-waiblingen/, E-Mail: ov-waiblingen@vdk.de. – Beratungszeiten in der Geschäftsstelle sind am 1. und 3. Montag im Monat von 14 Uhr bis 16 Uhr, ☎ 562875. Die Beratung ist auch für Nichtmitglieder kostenlos, Schwerpunkte sind Fragen zur Schwerkörperbehinderung, Patientenberatung und Soziales. – Ausflug zum Modewerk Betz in Ödenwaldstetten am Dienstag, 25. August, Anmeldungen dazu in der Geschäftsstelle, Kosten: 18 Euro für Mitglieder, 20 Euro für Nichtmitglieder.



Volkshochschule Unteres Remstal, Karlstraße 10. Auskünfte und Anmeldung unter ☎ 958800 sowie ☎ 994031. Fax 9588013. E-Mail: info@vhs-unteres-remstal.de. Internet, Online-Buchung: www.vhs-unteres-remstal.de, Menüpunkt „Programm“. Das neue Programm erscheint am 10. September, telefonisch kann man sich dazu von 14. September an anmelden; bis 2. Oktober gelten die verlängerten Öffnungszeiten: dienstags und mittwochs von 9 Uhr bis 17.30 Uhr, montags, donnerstags und freitags von 9 Uhr bis 12 Uhr, montags und donnerstags zusätzlich von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr. Übliche Öffnungszeiten: montags bis freitags von 9 Uhr bis 12 Uhr, montags bis mittwochs von 15 Uhr bis 17 Uhr, donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr. Öffnungszeiten in den Ferien: Zwischen Montag, 31. August, und Freitag, 11. September, ist das Büro von 10 Uhr bis 12 Uhr geöffnet, bis 28. August ist es geschlossen. Buchungen über das Online-Buchungssystem sowie schriftliche Buchungen können jederzeit an die Geschäftsstelle gerichtet werden. – Informationen zum Abendgymnasium am Donnerstag, 10. September, um 10.30 Uhr im Remstal-gymnasium in Weinstadt-Endersbach und unter www.ag-unteres-remstal.de. – Eine Informationsveranstaltung zur Frauenakademie „Quali plus“, ein Studium für Frauen mit oder ohne Abitur, gibt es am Dienstag, 15. September, um 19.30 Uhr in der Vhs Waiblingen.



Forum Nord, Salierstraße 2. Stadtteilbüro: unter ☎ 205339-11 können Nachrichten auf dem Anrufbeantworter hinterlassen werden, E-Mail: ute.ortloff@waiblingen.de. Stadtteiltreff: erreichbar wie das Büro. Kinder- und Jugendtreff: Hannelore Glaser, ☎ 205339-13. Tägliche Angebote: Montag, „Handarbeiten, Basteln und Reden“ um 15 Uhr, „Singspiele Korber Höhe“ um 18 Uhr, „Deutschkurs für Berufstätige“ in der Staufferstraße 14/16, Anmeldung jederzeit möglich. – Dienstag, „Internationale Mutter-Kind-Gruppe“ für Mütter mit Kindern bis drei Jahren um 10 Uhr; „Treff türkische Frauengruppe“ um 14 Uhr; „Offener Spielesamstag“ um 16.30 Uhr. – Freitag: „Kochgruppe“ um 9 Uhr, um 12 Uhr gibt es einen Mittagstisch (Anmeldung dazu bis Mittwoch, 12 Uhr). Angebote für Kinder: Die Einrichtung ist montags bis freitags für Kinder von sechs bis zwölf Jahren zwischen 14 Uhr und 18 Uhr geöffnet. Montags ist Kochtag, dienstags wird von 16 Uhr bis 17.30 Uhr in der Salier-Sporthalle geturnt. Angebote für Erwachsene: Das Sommerferienprogramm hat begonnen. Bis zum 26. August können interessante Angebote gebucht werden: Durch das Schloss Solitude wird am Mittwoch, 19. August, geführt, Abfahrt um 13.15 Uhr am Forum, Kosten: 16 Euro. – Führung durch das Porsche-Museum am Mittwoch, 26. August, Abfahrt um 9 Uhr am Forum, Kosten 19 Euro, Einkehr auf der Heimfahrt. Anmeldungen im Forum Nord unter ☎ 205339-11. Angebote für Kinder: montags bis freitags von 14 Uhr bis 18 Uhr können Kinder zwischen sechs Jahren und zwölf Jahren ihr Programm genießen. Am Donnerstag, 13. August, entsteht mit Moosmuggi Kreatives, zusätzliche Bastelangebote (dazu Anmeldung erforderlich) warten außerdem auf die Teilnehmer; am Freitag, 14. August, steht im Kinderkino „Ice Age 3“ auf dem Plan. – Von 17. August bis 11. September ist der Kinderbereich geschlossen, die Mitarbeiter sind jedoch von 24. August bis 4. September bei der Kinderspielstadt „Remsolino“ dabei.



Forum Mitte im Seniorenzentrum, Blumenstraße 11. Büro und Begegnungsstätte erreichbar unter ☎ 51568, Fax 51696. E-Mail: martin.friedrich@waiblingen.de. Im Internet: www.forummitte.waiblingen.de oder www.fm.waiblingen.de. Cafeteria: Öffnungszeiten montags bis freitags von 11 Uhr bis 17 Uhr; samstags, sonntags und feiertags geschlossen. Mittagstisch montags bis freitags von 12 Uhr bis 13 Uhr, nach Voranmeldung, Auswahl aus zwei Gerichten. – Angebote von Montag bis Freitag Gedächtnistraining, Gymnastik, Betreuungsgruppe für Demenzerkrankte, Holzwerkstatt, „Bewegung zur Musik“, Griechische Frauengruppe, Kreativwerkstatt und Theatergruppe, Aquarellmalen, Yoga-Angebot sowie Internet-, Video- oder Schachgruppe. Die Gruppe der Aphasie-Betroffenen kommt einmal im Monat zusammen. Die „Dienstagsgruppe“ trifft sich um 19 Uhr zur Diskussion aktueller gesellschaftlicher Fragen. Mehr Informationen unter ☎ 51568. Aktuell: Bis zum 26. August können interessante Angebote gebucht werden: Durch das Schloss Solitude wird am Mittwoch, 19. August, geführt, Abfahrt um 13 Uhr am Forum, Kosten: 16 Euro. – Führung durch das Porsche-Museum am Mittwoch, 26. August, Abfahrt um 8.45 Uhr am Forum, Kosten 19 Euro, Einkehr auf der Heimfahrt. Anmeldungen im Forum Mitte unter ☎ 51568.

Energieagentur Rems-Murr

Berater machen Ferien

Die Energieagentur Rems-Murr tankt in der Zeit von 20. August bis 4. September 2009 selbst Energie und hat deshalb geschlossen, das teilt die Agentur mit. Die Berater sind von Montag, 7. September, an wieder erreichbar.

Haus sanieren und profitieren

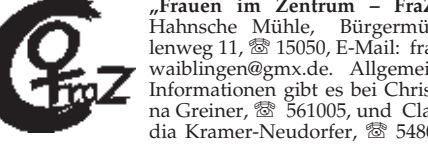
Die Energieagentur Rems-Murr gGmbH mit Sitz in der Gewerbestraße 11 im „Eisental“ bietet regelmäßig kostenlose Sprechstunden an: mittwochs und donnerstags von 9 Uhr bis 12 Uhr und von 14 Uhr bis 17 Uhr. Drei Berater stehen mit Geschäftsführer Uwe Schelling für Gespräche zur Verfügung, um vorherige Anmeldung unter ☎ 975173-0, Fax 975173-19, E-Mail info@ea-rm.de, wird gebeten; das Büro ist montags bis donnerstags von 9 Uhr bis 12 Uhr besetzt. Es handelt sich um eine neutrale und kostenlose Erstberatung zu technischen Möglichkeiten und Förderprogrammen. – In der Zeit zwischen dem 20. August und dem 4. September gibt es keine Beratung.

Clever Sprit sparen

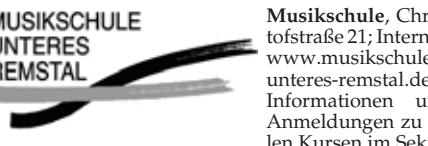
Die Energieagentur Rems-Murr rät – nicht nur für die Fahrt in den Urlaub – den Spritverbrauch des Fahrzeugs zu beobachten und geeignete Maßnahmen zu einem kraftstoffsparenden Fahrverhalten zu beachten: mit einem für das Fahrzeug optimalen Reifendruck fährt es sich nicht nur sicherer, sondern auch mit weniger Verbrauch. Auch bei Abschnitten ohne Geschwindigkeitsbegrenzung lohnt es sich, nicht mit mehr als 130 Stundenkilometern unterwegs zu sein; die Klimaanlage verbraucht Kraftstoff, und zwar zwischen einem und zwei Liter pro 100 Kilometer. Die Agentur empfiehlt eine Absenkung von maximal fünf Grad Celsius im Fahrzeug gegenüber der Außentemperatur, im Stadtverkehr reiche das Lüften über die Fenster aus. Fahrräder auf dem Dach erhöhen den Spritverbrauch bei Tempo 100 um etwa 40 Prozent. Das Entleihen von Rädern am Urlaubsort kann möglicherweise günstiger sein. Das persönliche Spritparpotenzial kann unter www.ichundmeinauto.info ermittelt werden.

Zehn Minuten aus der City

Die Energieagentur ist zu Fuß vom Alten Postplatz in zehn Minuten zu erreichen; auch mit der Buslinie 216 vom Bahnhof aus; mit dem Pkw über die L 1193, Ausfahrt „Eisental“, dann den Schildern „PEC“ folgen, sie befindet sich im gleichen Gebäude. Im Internet: www.energieagentur-remsmurr.de.



„Frauen im Zentrum – Fraz“, Hahnsche Mühle, Bürgermühlenweg 11, ☎ 15050, E-Mail: fraz-waiblingen@gmx.de. Allgemeine Informationen gibt es bei Christiana Greiner, ☎ 561005, und Claudia Kramer-Neudorfer, ☎ 54806. Zu folgenden Angeboten wird eingeladen: Stammtisch dienstags um 19 Uhr, einmal im Monat, in der Hahnschen Mühle, Bürgermühlenweg 11.



Musikschule, Christofstraße 21; Internet: www.musikschule-unteres-remstal.de. Informationen und Anmeldungen zu allen Kursen im Sekretariat unter ☎ 07151 15611 oder 15654, Fax 562315 oder per E-Mail: info@musikschule-unteres-remstal.de. – Das Sekretariat der Musikschule ist bis 4. September geschlossen, von Montag, 7. September, an ist es wieder erreichbar. Neue Rhythmus-Kurse stehen von September an auf dem Programm, Kinder zwischen vier und sechs Jahren lernen dabei durch die Verknüpfung von Musik, Sprache und Bewegung die Freude an der Musik und soziale Erfahrungen. Freie Plätze gibt es in folgenden Kursen: montags von 14. September an um 14.45 Uhr in der Salier-Turnhalle, ein zweiter Kurs im Bürgerhaus Hohenacker; dienstags von 15. September an um 16.20 Uhr in der Comeniuschule und um 15.45 Uhr in der Grundschule Beinstein; donnerstags von 17. September an um 15.10 Uhr in der Schillerschule Bittenfeld und um 17 Uhr in der Grundschule Neustadt. Eine „Orff-Gruppe“ für Erst- und Zweitklässler entsteht bei ausreichend vielen Anmeldungen unter ☎ 0711 3360555 in Hegnach. – Für sämtliche Kurse gibt es die Informationen in der Musikschule.



Forum Mitte im Seniorenzentrum, Blumenstraße 11. Büro und Begegnungsstätte erreichbar unter ☎ 51568, Fax 51696. E-Mail: martin.friedrich@waiblingen.de. Im Internet: www.forummitte.waiblingen.de oder www.fm.waiblingen.de. Cafeteria: Öffnungszeiten montags bis freitags von 11 Uhr bis 17 Uhr; samstags, sonntags und feiertags geschlossen. Mittagstisch montags bis freitags von 12 Uhr bis 13 Uhr, nach Voranmeldung, Auswahl aus zwei Gerichten. – Angebote von Montag bis Freitag Gedächtnistraining, Gymnastik, Betreuungsgruppe für Demenzerkrankte, Holzwerkstatt, „Bewegung zur Musik“, Griechische Frauengruppe, Kreativwerkstatt und Theatergruppe, Aquarellmalen, Yoga-Angebot sowie Internet-, Video- oder Schachgruppe. Die Gruppe der Aphasie-Betroffenen kommt einmal im Monat zusammen. Die „Dienstagsgruppe“ trifft sich um 19 Uhr zur Diskussion aktueller gesellschaftlicher Fragen. Mehr Informationen unter ☎ 51568. Aktuell: Bis zum 26. August können interessante Angebote gebucht werden: Durch das Schloss Solitude wird am Mittwoch, 19. August, geführt, Abfahrt um 13 Uhr am Forum, Kosten: 16 Euro. – Führung durch das Porsche-Museum am Mittwoch, 26. August, Abfahrt um 8.45 Uhr am Forum, Kosten 19 Euro, Einkehr auf der Heimfahrt. Anmeldungen im Forum Mitte unter ☎ 51568.

Allgemeiner Sozialer Dienst

Nächste Sprechstunde am 25. August

Der Allgemeine Soziale Dienst der Stadt Waiblingen ist bis einschließlich 23. August 2009 nicht besetzt. Die nächste Sprechstunde wird am Dienstag, 25. August, in der Zeit von 9 Uhr bis 12 Uhr angeboten. Weitere Sprechzeiten: Freitag, 4. und 11. September, jeweils von 9 Uhr bis 12 Uhr. Von 15. September an ist der ASD wieder wie gewohnt dienstags zwischen 9 Uhr und 12 Uhr sowie nach Vereinbarung erreichbar, ☎ 5001-308.

Baudezernat im Marktdreieck

Abteilungen umgezogen

Innerhalb des Fachbereichs „Stadtplanung“ sind im Baudezernat der Stadt Waiblingen zwei Abteilungen umgezogen. Ziel war es, die Abteilungen „Vermessung“ sowie „Planung und Sanierung“ auf jeweils einer Etage des Marktdreiecks einzureichten. Im dritten Stock des Gebäudes in der Kurzen Straße 24 befindet sich jetzt die Abteilung Vermessung, ein Stockwerk darüber die Abteilung Planung und Sanierung. Die Telefonanschlüsse der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind alle unverändert.

Waiblinger Gebrauchtwarenhaus

Größeres Angebot

Das Gebrauchtwarenhaus in der Schorndorfer Straße 66 ist samstags von 9 Uhr bis 14.30 Uhr und von Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 18 Uhr geöffnet. Auf einer inzwischen noch vergrößerten Verkaufsfläche bieten die „Waiblinger Dienste“ eine noch größere Auswahl an gebrauchten Artikeln an. Was verwendungsfähig und für den Sperrmüll zu schade ist, seien es Möbel, Hausrat, Elektrogeräte, Spielwaren oder Heimtextilien, kann den „Waiblinger Diensten“ angeboten werden – die Waren werden kostenlos zuhause abgeholt (Terminvereinbar unter ☎ 986169-0, E-Mail waiblingen@sozidi.de). Überdies wird Langzeitarbeitslosen im Gebrauchtwarenhaus ein Qualifizierungs- und Beschäftigungsprojekt geboten. Mehr finden Interessierte im Internet auf der Seite www.soziale-dienste-gmbh.de.

Sprechstunden der Fraktionen

CDU – Im Internet: www.cdu-waiblingen.de.

SPD Am Montag, 17. August, von 18 Uhr bis 19 Uhr, Stadträtin Simone Eckstein, ☎ 51899. Am Montag, 24. August, von 18 Uhr bis 19 Uhr, Stadträtin Sabine Wörner, ☎ 28632. Am Montag, 31. August, von 18 Uhr bis 19 Uhr, Stadtrat Roland Wied, ☎ 22112. – Im Internet: www.spd-waiblingen.de.

DFB Am Freitag, 14. August, von 18 Uhr bis 19 Uhr, Stadtrat Friedrich Kuhnle, ☎ 933924. E-Mail: fkuhnle@berthold-kuhnle.de. Am Montag, 17. August, von 17 Uhr bis 18 Uhr, Stadtrat Wilfried Jasper, ☎ 82500. – Im Internet: www.dfb-waiblingen.de.

Ali – Im Internet: www.ali-waiblingen.de.

FDP Montags, am 17. und am 31. August, sowie am 14. September, jeweils von 10 Uhr bis 11 Uhr, Stadträtin Andrea Rieger, ☎ 563371. Im Internet: www.fdp-waiblingen.de.

BüBi Am Mittwoch, 19. und 26. August, sowie am Donnerstag, 3. September, jeweils von 18 Uhr bis 19 Uhr, Stadtrat Bernd Wissmann, ☎ 07146 861786, E-Mail: abwiss@aol.com. – Im Internet: www.bl-bittenfeld.de.

Die Stadt gratuliert

Am Freitag, 14. August: Rosa Nodes, Friedrich-Schofer-Straße 7, zum 85. Geburtstag. Johann Stiffl, Winnender Straße 72, zum 80. Geburtstag. Otto Palec und Lieselotte Palec geb. Welker, Gerokstraße 1, zur Goldenen Hochzeit. Peter Anger und Anna Anger geb. Schwarzer, Stuttgarter Straße 96, zur Goldenen Hochzeit. Peter Heilmann und Gisela Heilmann geb. Ried, Friedrich-Schofer-Straße 34, zur Goldenen Hochzeit.

Am Samstag, 15. August: Werner Trampe, Birkhahnstraße 2 in Neustadt, zum 94. Geburtstag.

Am Sonntag, 16. August: Lothar Dragon, Fronackerstraße 26/1, zum 80. Geburtstag. Josefa Weigel geb. Lang, Rieslingstraße 13 in Beinstein, zum 80. Geburtstag.

Am Montag, 17. August: Josef Ott, Salierstraße 51, zum 80. Geburtstag.

Am Dienstag, 18. August: Heinz Mährle, Schulstraße 27/1 in Bittenfeld, zum 80. Geburtstag. Lothar Eckstein und Margarete Eckstein geb. Schott, Birkenweg 26, zur Goldenen Hochzeit.

Am Mittwoch, 19. August: Luise Dangelmaier geb. Dinger, Fronackerstraße 12/1, zum 99. Geburtstag. Marianne Jensen geb. Vonberg, Im Sämann 75, zum 93. Geburtstag. Anton Kowalczyk, Bahnhofstraße 35, zum 85. Geburtstag. Lilli Dupplig geb. Weise, Beim Wasserturm 14, zum 80. Geburtstag.

Impressum „Staufer-Kurier“

Herausgeber: Stadt Waiblingen, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen (Postfach 1971, 71328 Waiblingen). Verantwortlich: Birgit David, ☎ 07151 5001-443, E-Mail birgit.david@waiblingen.de. Stellvertreterin: Karin Redmann, ☎ 07151 5001-320, E-Mail karin.redmann@waiblingen.de. Redaktion allgemein öffentlichkeitsarbeit@waiblingen.de, Fax 07151 5001-446. Redaktionsschluss: dienstags um 12 Uhr; bitte beachten Sie an Feiertagen den geänderten Redaktionsschluss. Staufer-Kurier im Internet: www.waiblingen.de auf der Homepage. Druck: Zeitungsverlag GmbH & Co. Waiblingen KG, Albrecht-Villinger-Straße 10, 71332 Waiblingen.